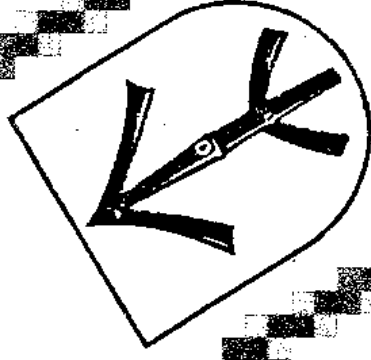


Sportjahr 2005/2006

Tischtennisclub

Straelen/Wachtendonk 1980 e. V.



Liebe Mitglieder unseres Vereins,
sehr geehrte Freunde des Tischtennis-Sports!

Tischtennis-Club Straelen Wachtendonk 1980



Vereinsmeisterschaften des TTC Straelen-Wachtendonk/Spieler testeten ihre Frühform

Björn Meens setzte sich gegen Christian Bouten durch

► **STRAELEN/WACHTENDONK.** Bei den kürzlich ausgetragenen Vereinsmeisterschaften des TTC Straelen/Wachtendonk konnten die Spieler in der noch jungen Saison ihre Frühform testen. In der Doppelkonkurrenz der Herrenklasse setzten sich in einem dramatischen und hochklassigen Finale die Paarung Jansen/Jansen überraschend gegen die Seriensieger Bouten/Meens in Fünf-Sätzen durch.

Die Einzel der Herren-Klasse wurden erst in Gruppen gespielt, in denen sich die beiden ersten für das Achtelfinale der Herren A-Klasse qualifizierten, für die jeweils Dritten und Vierten ging es im Achtelfinale der Herren B-Klasse weiter. In der Herren B-Klasse war Wolfgang Schramm nicht zu besiegen und sicherte sich den Titel im Finale gegen die Überraschungsfinalisten D.Gravendyck. Die Herren A-Konkurrenz erlebte einen sehr stark aufspielen Björn Meens, der im Halbfinale Vorjahre-



Gratulationen gab es für den Vereinsmeister 2005 Björn Meens (l.) auch vom 1.Vorsitzender Otto Weber sowie dem 2.Vorsitzenden und Finalgegner Christian Bouten (r.).

schamp T.Laufenberg deutlich mit 3:0 Sätzen das Nachsehen gab. Als Finalgegner qualifizierte sich Christian Bouten, der den heute sehr gut aufgelegten M.Jansen besiegte. Das Finale wurde zu einer deutlichen Angelegenheit für den an diesen Tage zu starken Meens der auch hier mit 3:0 seinen verdienten Vereins-

meistertitel feiern konnte. In den Nachwuchskonkurrenzen setzten sich die Favoriten durch. Bei den Jungen siegte Daniel Ackers und verwies somit M.Driessen und M.Nienhaus auf die Plätze. Schüler-Vereinsmeister wurde Pascal Nabben vor P.Driessen und S.Köster. Bei den Bambinis dominierte Hannes Wicke,

der ungeschlagen den Titel errang. Im Anschluss ließ man die Vereinsmeister beim traditionellen Sommerfest in Straelen hochleben.

Die Ergebnisse im Überblick:

Herren A:

1.B.Meens, 2.C.Bouten,
3.M.Jansen, 3.T.Laufenberg

Herren B:

1.W.Schramm, 2.D.Gravendyck,
3.G.Mageney,
3.D.Driessen

Herren-Doppel:

1.Jansen/Jansen,
2.Meens/Bouten,
3.Beer/M.Schramm, 3.Heiliger/Laufenberg

Jungen:

1.D.Ackers, 2.M.Driessen,
3.M.Nienhaus

Jungen-Doppel:

1.Driessen/Nienhaus,
2.Ackers/Li

Schüler:

1.P.Nabben, 2.P.Driessen,
3.S.Köster

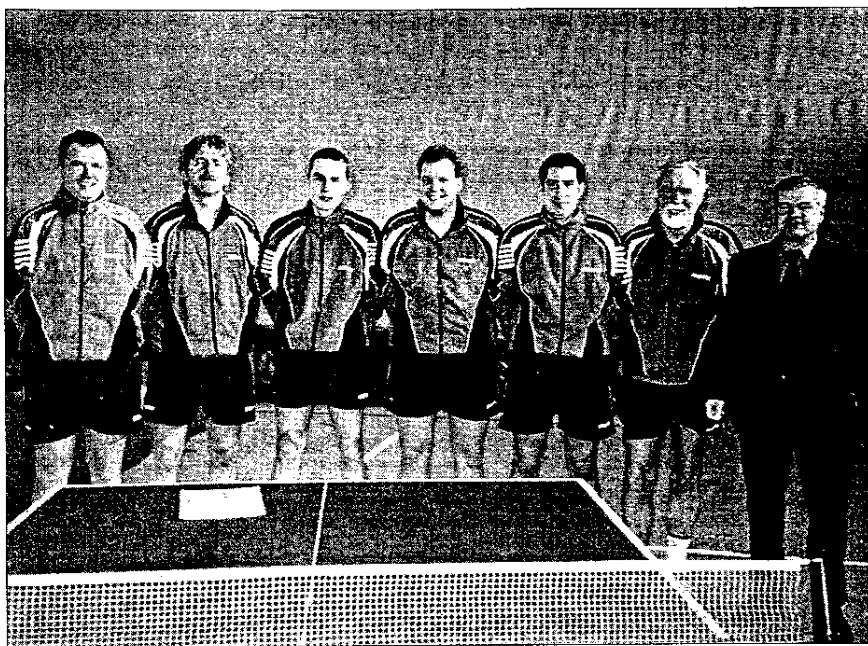
Schüler-Doppel:

1.Nabben/Driessen 2.Köster/Mahel,
3.Hüpen/Pasch

Bambinis:

1.H.Wicke, 2.R.Verlinden,
3.J.Mahel

v.l.: Torsten Laufenberg, Heinz-Willi Hüsken, Marc Jansen,
Christian Bouten. Björn Meens, Heinz Jansen, Otto Weber



Herren-Kreisliga Gr. A

	g	u	v	Spiele	Punkte	
1. TTF Rhenania Königshof II	22	18	3	1	191 : 79	39 : 5
2. VfL Rheinhausen II	22	17	2	3	185 : 103	36 : 8
3. DJK Teutonia St. Tönis II	22	16	3	3	186 : 108	35 : 9
4. TTC Schaephuysen II	22	14	3	5	176 : 116	31 : 13
5. SSV Strümp	22	9	4	9	156 : 141	22 : 22
6. ASV Lank	22	9	3	10	130 : 152	21 : 23
7. TTC Straelen-Wachtendonk	22	9	1	12	143 : 151	19 : 25
8. SC Bayer 05 Uerdingen III	22	9	1	12	140 : 148	19 : 25
9. TS 1872 Krefeld	22	8	2	12	143 : 158	18 : 26
10. TTF Neukirchen III	22	7	0	15	107 : 170	14 : 30
11. SV BR Forstwald	22	5	0	17	85 : 178	10 : 34
12. TTC Schiefbahn	22	0	0	22	60 : 198	0 : 44

v.l.: Stehend: Matthias Richter, Wolfgang Schramm, Frank Ebach, Oliver Beer, knieend: Michael Schramm, Thomas Kretz



Herren 1. Kreisklasse Gr. C

	g	u	v	Spiele	Punkte
1. GSV Moers III	22	21	0	1	194 : 57 42 : 2
2. DJK Kempener LC II	22	19	0	3	184 : 70 38 : 6
3. TTC Homberg	22	18	1	3	179 : 84 37 : 7
4. DJK VfL Tönisberg II	22	17	1	4	178 : 90 35 : 9
5. ESV AW Oppum	22	12	1	9	152 : 127 25 : 19
6. TS 1872 Krefeld II	22	9	2	11	129 : 146 20 : 24
7. SC Bayer 05 Uerdingen V	22	8	1	13	121 : 159 17 : 27
8. Hülser SV III	22	8	1	13	121 : 163 17 : 27
9. TTF Linn II	22	6	2	14	114 : 162 14 : 30
10. TTC Straelen-Wachtendonk II	22	7	0	15	102 : 153 14 : 30
11. Rheintreu Bockum IV	22	1	1	20	66 : 188 3 : 41
12. TTC Schaephuysen III	22	1	0	21	54 : 195 2 : 42

Den weißen Fleck gelöscht

Der **TTC Straelen/Wachtendonk** feiert sein 25-jähriges **Vereinsjubiläum** mit einem Einladungsturnier.

Größter Erfolg des Klubs: 1988/89 spielte die erste Herren-Mannschaft in der **Landesliga**.

VON DIETER COOLS

STRAELEN Es war im Dezember 1980, als ein weißer Fleck der Straelener Sportlandschaft getilgt wurde. Matthias Bergers, Heinrich Erprath, Ludger Fleischmann, Angelika Fleischmann, Heinz Jansen, Thomas Linnenberg, Dietmar Nitz, Hans-Werner Verweyen, Werner Walters, Klaus Weber, Regina Weber und Otto Weber trafen sich damals in der Gaststätte Degemann in Herongen zur Gründungsversammlung. Unter der Leitung des damaligen Vorsitzenden des Stadtverbandes Straelen, Johannes van den Bongard, wurde der Tischtennis-Club Straelen/Herongen aus der Taufe gehoben. In den Vorstand wurden gewählt: Otto Weber (Vorsitzender), Matthias Bergers (Geschäftsführer), Hans-Werner Verweyen (Kassierer), Heinz Jansen (Pressewart), Klaus Weber (Jugendwart).

Tische aus Herongen

Für den ersten Trainingsbetrieb, der im Januar 1981 startete, stellte der SV Herongen, der bereits über Tischtennisplatten in der Heronger Halle verfügte, spontan seine Tische zur Verfügung. Diese Konstellation war dann auch mit maßgebend für die Namensgebung des neuen Straelener Vereins. Mit Saisonbeginn im Herbst 1981 wurde dann auch erstmals um Punkte gekämpft, und das erfolgreich. Die Aufstiegsfeiern ließen nicht lange auf sich warten. Die 1. Herren marschierte durch die Klassen und schaffte Aufstiege in Serie bis in die



Die erfolgreiche **Vierermannschaft** des TTC, die 1985 den **Bezirkspokal** bei den Herren holte (v. l.): Otto Weber, Harald van Bühren, Heinz Jansen und Hermann Josef Basten.

FOTO: PRIVAT

Bezirksliga. Damit war der Gipfel aber noch nicht erreicht. In der Saison 1988/89 spielte man sogar in der Landesliga. Zwischenzeitlich hatte man 1985 mit einer Vierermannschaft (Otto Weber, Harald van Bühren, Heinz Jansen und Hermann Josef Basten) auch den Bezirkspokal nach Straelen geholt.

Damen holten Bezirkspokal

Auch die inzwischen hinzugekommene Damenabteilung schlug sich prächtig. Sie holte 1988 ebenfalls den Bezirkspokal. Leider verfügt der TTC heute nicht mehr über eine Damenmannschaft. Im März 1988 stand ein weiterer Höhepunkt auf dem Veranstaltungsprogramm des TTC Straelen/Herongen. In der Straelener Stadthalle war der Verein Ausrichter der Westdeutschen Meisterschaften im Tischtennis, bei der über 120 Akteure über 400 Zuschauer begeisterten. Zum Spieljahr 1988/89 fusionierte der TTC Straelen/Herongen mit der Tischtennisabteilung des TSV Wachtendonk/Wankum zum TTC

Straelen/Wachtendonk. In den vergangenen Jahren glänzten die Akteure aus dem Herrenbereich vor allem mit dem Sieg im Kreispokal, bei dem man in den vergangenen sechs Jahren fünfmal erfolgreich war.

Gute Arbeit wurde auch im Nachwuchsbereich geleistet. So spielten sowohl die Jungen als auch die Schüler mehrere Jahre in der Bezirksklasse. Aktuell nehmen bei den

Senioren drei Herrenmannschaften an den Punktspielen teil. Während die 1. Herren in der Kreisliga A spielt, kämpft die 2. Herren in der 1. Kreisklasse, Gr. C, und die 3. Herren in der 3. Kreisklasse, Gr. B, um Punkte. Im Jugendbereich mischt die 1. Jungenmannschaft in der Kreisliga, Gr. A, mit, während die 1. Schüler in der Kreisliga, Gr. B, und die 2. Schüler in der 2. Kreisklasse, Gr. C, spielen.

INFO

Der TTC heute

Mit seinen aktuell etwa **100 Vereinsmitgliedern** ist der TTC Straelen/Wachtendonk ein Verein von überschaubarer Größe. Die Leitung des Vereins liegt zurzeit in folgenden Händen: 1. Vorsitzender: **Otto Weber**; 2. Vorsitzender: Christian Bouten; Kassierer: Michael Schramm; Jugendwart: Frank Ebach; Pressewart: Torsten Laufenberg. Beisitzer sind Björn Meens und Thomas Gellen.

Jubiläumsturnier

STRAELEN (dico) Das Festprogramm der Jubiläumsfeier beginnt am Samstag, 3. Dezember, um 12.30 Uhr mit einem Einladungsturnier in der Turnhalle der Grundschule in Straelen.

Als Gastmannschaften sind eingeladen: TTV Kalkar-Niedermörnter, SV Walbeck und TSV Nieukerk. Eröffnet wird das Turnier durch die Bürgermeister Johannes Giesen (Straelen) und Udo Rosenkranz

(Wachtendonk). Diese werden auch den Festabend in der Festhalle an der Lingsforter Straße um 18.30 Uhr einleiten. In dessen Rahmen wird dem TTC Straelen/Wachtendonk die Jubiläumsurkunde vom Westdeutschen Tischtennisverband überreicht. Die Organisatoren haben keine Mühen gescheut, ein dem Anlass gebührendes festliches und geselliges Programm auf die Beine zu stellen.



Herren-3.Kreisklasse Gr. B

	g	u	v	Spiele	Punkte	
1. TV Traar II	14	11	2	1	120 : 44	24 : 4
2. SC BW Mülhausen VII	14	11	1	2	119 : 64	23 : 5
3. SSV Strümp II	14	10	0	4	107 : 55	20 : 8
4. TTC Straelen-Wachtendonk III	14	7	1	6	85 : 85	15 : 13
5. TV Vorst III	14	6	1	7	80 : 84	13 : 15
6. TV Vennikel IV	14	5	3	6	80 : 92	13 : 15
7. Anrather TK RW VIII	14	1	0	13	49 : 122	2 : 26
8. Rheintreu Bockum VI	14	1	0	13	23 : 117	2 : 26



Der W:TV-Vorsitzende Helmut Joosten (links) verleiht Otto Weber die WTTV-Ehrenplakette

Otto Weber mit WTTV-Ehrenplakette ausgezeichnet

Otto Weber, Vorsitzender des TTC Straelen/Wachtendonk 1980 und gleichzeitig Ehrenmitglied und früherer Präsident des TTS Duisburg, wurde mit der Ehrenplakette des Westdeutschen TTV ausgezeichnet. Der Verbandsvorsitzende Helmut Joosten (Rees) nahm im Beisein der Bürgermeister Johannes Giesen (Straelen) und Udo Rosenkranz (Wachtendonk) die Ehrung vor und betonte besonders die Verdienste von Weber, der mehr als drei Jahrzehnte dem Verbandsspruchsausschuss angehörte und 20 Jahre dessen Vorsitzender war. Otto Weber brachte in diesem Zusammenhang einen Leit-

fanden für die Verbandsgerichtsbarkeit heraus, der bis heute Grundlage für die Arbeit auf Kreis-, Bezirks- und Verbandsebene ist. Begonnen hatte die Laufbahn Webers 1962 in der Jugendabteilung des Meidericher TTC 47. 1973 gehörte er zu den Gründungsmitgliedern des TTS Duisburg, bevor er 1981 nach Straelen/Niederrhein verzog und dort den Klub gründete, den er seit nunmehr 25 Jahren führt. Beruflich ist Otto Weber seiner Geburtsstadt Duisburg als Leiter des Organisations- und Personalamtes der Stadt weiter eng verbunden.

Marco Steinbrenner ■



Jungen-1.Kreisklasse Gr. B

	g	u	v	Spiele	Punkte
1. Kempener LC	10	7	12	71 : 43	15 : 5
2. Anrather TK RW III	10	5	32	68 : 51	13 : 7
3. TTC BW Krefeld	10	5	05	55 : 59	10 : 10
4. TTC Straelen-Wachtendonk	10	2	44	57 : 68	8 : 12
5. TV Vorst II	10	4	06	41 : 57	8 : 12
6. TTC Homberg II	10	2	26	56 : 70	6 : 14

Schüler-Kreisliga Gr. B

	g	u	v	Spiele	Punkte
1. TS 1872 Krefeld	8	8	00	64 : 7	16 : 0
2. VfL Rheinhausen	8	4	04	37 : 39	8 : 8
3. TTC Straelen-Wachtendonk	8	3	14	38 : 50	7 : 9
4. Hülser SV	8	3	14	37 : 50	7 : 9
5. Rheintreu Bockum	8	1	07	26 : 56	2 : 14

Schüler-3.Kreisklasse Gr. B

	g	u	v	Spiele	Punkte	
1. TV Vorst	8	8	0	0	64 : 9	16 : 0
2. VfL Rheinhausen IV	8	5	0	3	44 : 30	10 : 6
3. TTC BW Krefeld III	8	2	2	4	36 : 51	6 : 10
4. BV Union Krefeld	8	2	1	5	29 : 56	5 : 11
5. TTC Straelen-Wachtendonk II	8	1	1	6	30 : 57	3 : 13

Könner an der „grünen Platte:

Tischtennis-Stadtmeister wurde ermittelt

Traditionell in der Vorweihnachtszeit wurden die Tischtennis-Stadtmeister von Straelen und Wachtendonk gekürt. In einem hochklassigen Herren A Finale wurde der Landesligacrack H-J Basten seiner Favoritenrolle gerecht und bezwang Ch. Bouten, der bei 1:1-Satzstand in der Verlängerung des dritten Satzes 4 Satzbälle nicht verwandeln konnte, mit 3:1 Sätzen und darf sich somit wieder verdient Straelener Stadtmeister 2004 nennen. Herren B-Sieger M. Richter betwang im Finale den Jugendlichen P.Verbeek. Bei den Jungen triumphierte einmal mehr G.Mageney, der sich gegen den Überraschungsfinalisten D. Ackers durchsetzte. Schülerstadtmeister wurde R.Alsters, der im Finale gegen den favorisierten M. Driessen besiegte. Bei den Kleinsten war Hannes Wicke der Größte und durfte seinen ersten Pokal mit nach Hause nehmen.



Auf dem Bild v.l.n.r. die platzierten Teilnehmer der Herren A- Klasse: H-W Hüsken, T.Laufenberg, H-J Basten, Ch.Bouten und Vorsitzender O.Weber